Wiesbadener militar in month

जि वर्ग गाउ gin le tenn egien Deer vorzulegen, als dielelder

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Montag ben 29. November 1869.

Gefunden ein Muff; im Theater liegen geblieben und hierher abgegeben ein Opernglas und ein Regenschirm. Königliche Polizei-Direction. Wiesbaden, den 26. November 1869. annigolle Senfried. drus

Befanntmachung,

die Ausfertigung von Gewerbe- und Legitimationsscheinen betreffend.

Da jeder Gewerbeschein resp. jeder Gewerbelegitimationsschein nur für das Ralenderjahr, auf welches er ausgestellt worden, gultig ist, so muß von den Personen, welche ein Gewerbe im Umberziehen fortdauernd betreiben und von den Kaufleuten und Fabrikanten, welche zum Aufsuchen von Waarenbestellungen oder zum Ankauf von Waaren umberreisen, resp. von den in ihren Diensten stehenden Reisenden zu demselben Zwecke, die Erneuerung der Gewerbe-, resp. Legitimationsscheine, sowie die Ausfertigung neuer Gewerberesp. Legitimationsscheine für das folgende Sahr so bald als möglich bei der unterzeichneten Polizei-Direction nachgesucht werden.

Die Interessenten werden auf diese Bestimmung mit dem Bemerken aufmerkfam gemacht, daß nur nach einer rechtzeitigen Anmeldung für eine recht zeitige Ausfertigung diefer Gewerbescheine Sorge getragen werden kann und die Nachtheile einer verspäteten Anmeldung den Säumigen treffen. Der Gewerbebetrieb im Umherziehen, welcher sich nur auf den Antrag um Ausfertigung eines Gewerbe-, resp. Legitimationsscheines stützt, ist unstatthaft

und strafbar. 2003

Der Gerichts Czecutor

Wiesbaden, den 24. November 1869. Königliche Polizei-Direction. Senfried.

Bekanntmachung.

Dienstag den 28. December 1. Is. Nachmittags 3 Uhr werden die dem Moses Levi von Bierstadt, jest in Spachbrücken wohnhaft, zu 2/5 und den Erben der Johannette Levi von Bierstadt zu 3/5 gehörigen, in der Gemarkung Bierstadt belegenen Immobilien, bestehend in einem einstöckigen Wohnhause nebst Hofraum und Garten, belegen hinter der Kirche, neben Johann Klaas und Philipp Bogel 4r (taxirt zu 1300 fl.) zwangsweise öffentlich meistbietend in hiesigem Amtsgerichts - Locale, Zimmer No. 1, versteigert.

Wiesbaden, den 25. November 1869. Agl. Amtsgericht II. 24

Aufforderung.

Die Güterconsolidation der Gemarkung Wiesbaden, beziehungsweise die Stadt-Bermeffung betreffend. "manda

Diejenigen Haus-, Hof- und Grundbesitzer des Stadtberings, welche die

ihnen zur Prüfung und zur Vorbringung etwaiger Einwendungen, oder Anerkennung der Richtigkeit mitgetheilten Auszüge aus den Bermeffungsakten, bestehend in einem Decret mit beigefügter Beschreibung, Bermessung und Zeichnung über ihre Besitzungen, bis jetzt noch nicht wieder hierher abgeliefert haben, werden, nachdem fie schon zum öfteren speciell, aber vergeblich hierum ersucht worden sind, zum letztenmal hierdurch aufgefordert, die fraglichen Decrete binnen längstens acht Tagen persönlich dahier wieder vorzulegen, als dieselben sonft abgeholt werden muffen und die Säumigen sich es selbst zuzuschreiben haben, wenn bei Aussertigung der Karten und des Lagerbuchs ihre etwaigen Beanstandungen nicht berücksichtigt werden können.

Wiesbaden, den 23. November 1869. Der Bürgermeister-Adjunkt.

partoria singita de sinigm Bekanntmachung. it mis dim Talpured

Durch Beschluß des Magistrats der Stadt Wiesbaden vom 13 v. M.

ist bestimmt worden:

1) Daß der dahier alljährlich stattfindende Andreasmarkt auf dem Mauritiusplat, in der hinteren Kirchgasse von der Schulgasse an bis zur Rheinstraße, in der oberen Friedrichstraße "oberen Louisenstraße und auf dem Louisenplat abgehalten, und daß die obere Marktstraße und non die vordere Kirchgasse von Marktbuden frei bleiben soll; bleiden mindir

2) daß das nach der bisherigen Observanz den hiesigen Bürgern zugestandene Vorrecht, sich für diesen Markt einen Verkaufsplatz auszuwählen, als dem §. 64 der neuen Gewerbeordnung für den nord-

deutschen Bund widerstreitend, aufgehoben ist buitger abr sedrou

Diese Bestimmungen kommen bei dem diesjährigen am 2. und 3. Decbr. stattfindenden Andreasmarkt zum Bollzug. Die Berloofung der Plätze für Berkaufsstände wird Mittwoch den 1. f. M. Morgens 8 Uhr bei der unterzeichneten Stelle stattfinden, worauf die Anweisung derfelben sofort erfolgt. Kinder werden dabei nicht zugelassen. diener werden dabei nicht zugelassen.

Der Fruchtmarkt wird am 2. December e. auf dem Schillerplatz und in der unteren Friedrichstraße und der Biehmarkt im Biehhofe in der Neugasse ferfigung eines Gewerbe, rejp. Legitimations aneines fifit, in netladepan

Wiesbaden, den 6. November 1869.

Das Accise-Amt. Witdrm & den 24. Rovember 1869. W Ring

Schulgeld für's Wintersemester 1869 70.

Die Erhebung der 1. Hälfte desselben für die Schüler und Schülerinnen der höheren Bürger- und Töchterschule dahier beginnt heute. Auch kann der ganze Betrag auf einmal einbezahlt werden. Wiesbaden, den 29. November 1869. Maurer, Stadtrechner,

nd repoled kerrald and Briedrichstraße 22.

Buspnous (4 (1)61 us Befanntmachung. ide ami soole unoda

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Dienftag den 30. November 1. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhanse folgende Gegenstände:

a) 14,000 Cigarren,

printromes vod noiseassomos b) eine Calesche persteigert werden. missiege modboes Wiesbaden, den 26. Rovember 1869.

Der Gerichts-Executor. Diennamuds, Sofe und Grundbesitzer des Seidenigs, weste die

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts bahier werden Mittwoch den . December 1. 33. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

5 Badebütten, 5 Ruhebetten, 4 Schränkchen und 4 Spiegel

wersteigert werden. Wiesbaden, den 27. November 1869. Der Gerichts-Erecutor. 387

m

fe

en

tah

en

De

Bersammlung sämmtlicher Zimmerleute Dienstag den 30. Rosvember Abends 6 /2 Uhr in dem Lokale des Herrn Kleber, Adlerstraße 10. B. V. F. 10582 Bitte doch Alle zu erscheinen.

Den geehrten Bewohnern Wiesbadens und Umgegend zur gefälligen Nachricht, daß ich mit meiner großen Menagerie zum Jahrmarkt bis Dienstag hier eintreffen und dieselbe auf dem Schlößplatze aufstellen werde. Täglich zwei Vorstellungen mit Löwen, Hyänen und Wölfen. Das Nähere besagen Fr. Kleeberg. 10618 die Anschlag- und Austrag-Zettel.

werden vorschriftsmäßig ckete & Briefe

verpackt und versiegelt 10592

Langgasse 16 im Laden. 10592 Oberwebergasse 51 sind billig zu verkaufen: Ein- und zweithürige Rüchenund **Aleiderschränke**, ein Mahagoni-Aleiderschrank, Rohr- und Stroh-stühle, nußbaumene und tannene Kommoden, eichene und tannene Tische, große und Kinderbettstellen, Kinderstühlchen, Spiegel, Strohsäcke, eine Puppenfüche und Stube ac. More

Oberwebergaffe 51 find Diftelfinten, ein Rothfehlden, Schuhmacher-Werkzeug und Leisten billig zu verkaufen.

Bei Lazarus Ackermann in Bierstadt ist fortwährend frisch geschlachtetes Pferdefleisch für Hundefutter zu haben; daffelbe wird auf 10564 Bestellung in's Haus geliefert.

Ein neuer, zweithüriger Rüchenschrant mit Glas-Aufsatz ist billig zu verkaufen bei Ladirer Rado. Friedrichstraße 28. 10586

Ein neuer Marktstand und ein lederner Sandkoffer sind billig zu verfaufen Reugaffe 11 im Hinterhaufe. 10608

Adlerstraße 1 sind zu verkaufen: Gin Schreibtijd mit Aufsatz und 2 verschließbaren Schubladen, 2 Koffer, sowie ein Blasbalg für Metzger. 10590

Bu faufen gesucht ein Rlavier oder Flügel, jedoch gut. Näheres 10566 Adolphshöhensted leiters rach

Zwei ganze und ein halbes Stud Bordeauxfäffer sind zu verkaufen. 10572 Taunusstraße 6. duod. dun incontrad

Gutes Gefvül wird auf ben 1. f. M. zu faufen gesucht. Abreffen abzugeben bei Herrn Raufmann Reufcher, Kirchgaffe 32. 10595

Ein fleines Sundden ift billig zu verfaufen. Räh. Exped. 10572 10551 Beisbergftrage 1 ift eine Grube Dung zu verfaufen. Röberstraße 9 ist eine Grube Dung zu verkaufen. 10495

10526 Fertige Sophatifien mit Stidereien sind zu verk. Schulgaffe 5.

Bekanntmachung.

Bei ber heute im hiefigen Rathhaussaale ftattfindenden Wahl der größeren Bertretung der evangelischen Kirchengemeinde wollen die stimmberechtigten Wähler in folgender Ordnung zur Wahl erscheinen:

Von 8 bis 9 Uhr:

Abelhaidstraße, Adolphsberg, Adolphsstraße, Bahnhofstraße, Bierstadter= straße, Bleichstraße, Burgstraße, große, Burgstraße, fleine, Clarenthal, Curfaalplat, Dambachthal, Dotheimerstraße, Elisabethenstraße, Ellenbogengasse und Emserftraße. Mis varbilimint genelminafras

Bon 9 bis 10 Uhrivisch 890 slater mod in roll a d somedly redmen

Faulbrunnenstraße, Feldstraße, Frankfurterstraße, Friedrichstraße, Gartenstraße, Geisbergstraße, Gemeindebadgäßchen, Goldgasse, Graben, Grünweg, Häfnergasse und Hainerweg.

Von 10 bis 11 Uhr:

Adlerstraße, Helenenstraße, Herrnmühlgäßchen, Hirschgraben, Hochstätte, Dechstraße, Rapellenstraße. dun Enschaden Wiesbaden natrigen ned net gerifchod

Von 11 bis 12 Uhr: Kirchgasse, Kirchhofsgasse, Kochbrunnenplatz, Kranzplatz, Langgasse, Leberberg, Lehrstraße, Ludwigstraße, Louisenplatz und Louisenstraße.

Von 2 bis 3 Uhr:

Mainzerstraße, Marktplatz, Marktstraße, Mauergasse, Mauritiusplatz, Metgergasse, Michelsberg, Moritstraße, Mühlgasse und Nerostraße.

Von 3 bis 4 Uhr:

Nerothal, Neuberg, Neugasse, Nicolasstraße, Dranienstraße, Parkstraße, Paulinenstraße, Platterstraße, Querstraße, Rheinstraße, Röderstraße und Römerberg. Römerberg. Bon 4 bis 5 tthr: eiden Rommon fannene micht & Sid 4 mon

Saalgaffe, Schachtstraße, Schillerplat, Schone Aussicht, Schützenhofftraße, Schulgasse, Schwalbacherstraße, Schwalbacherstraße, kleine, Sommerftraße, Sonnenbergerstraße, Spiegelgasse und Steingasse geogrand

Von 5 bis 6 Uhr:

Stiftstraße, Taunusstraße, Theaterplat, Walfmühlweg, Webergaffe, Webergasse, kleine, Wellritzitraße, Wilhelmshöhe, Wilhelmstraße, Außerhalb der Stadt. Bestellung in's Haus geliefert.

Wiesbaden, den 29. November 1869.

Im Namen des ev. Kirchen-Borstandes.

Mertagua und Lenten billia au

10296

A. Ohly.



Meine Lederhandlung befindet sich von heute an in meinem neuerbauten Hause

mandad Webergasse No. 35. diames

Gleichzeitig halte mein reichhaltiges Lager in allen Sorten Leder en gros und im Ausschnitt, sowie sämmtliche Schuhmacher-Artikel bestens empfohlen.

pinoirea ne duit reflatance Priedr. Kässberger. Lederfabrik und Handlung.

10613

geben bei Herrn Ratusparrs

Alle Sorten Tafel- und Tranchirbestecke, Taschen-, Rasir-, Garten-, Federund Oculirmeffer, Baumfägen und Gartenscheeren u. f. w. von Gebrüder Dittmar in Seilbronn, empfiehlt zum Fabrifpreis

Carl Mahr, Kransplay 1. 9239

Ein Marktskand ist zu verkaufen Kömerberg 20. 10611

Sämmtliche Führer werden zu einer Bersammlung auf Montag ben its 29. 1. Mts. Abends 8 Uhr in das im Hofe der "Mauderhöhle" befindliche Lokal eingeladen. Tagesordnung: 1) Besprechung behufs Einführung der neuen Feuerlöschordnung. T= 2) Besprechung und Beschlußfassung über die aus der allgemeinen Feuerwehrtasse angeschafften Inventarien, an die Stadtgemeinde. 3) Besprechung allgemeiner Feuerlöschangelegenheiten. Wiesbaden, den 27. November 1869. Der Brand-Director: Chr. Zollmann. Zum Abonnement auf das soeben beginnende I. Quartal des te, laden ergebenst ein-Rodrian & Röhr. vormals L. Schellenberg'iche Hof:Buchhandlung. Conferenz in Schierstein 10604 Mittwoch den 1. December, Rachmittags 31/2 Uhr. Vortrag des Herrn Pfarrvicars Rasch von Kloppenheim. se, Mittwoch den 1. December, Abends 8 Uhr: Berfammlung im Cafino. Tagesordnung: 1) Bereinsangelegenheiten. 2) Rechnungsablage. Offiliere ann tue innatrona Me alomia 3) Borstandswahl pro 1870. 140 per Pfund 6 fr., guttochende Erbsen, Bohnen und Linsen empfiehlt F. Strasburger, 10370 Rirchgasse, Ede der Faulbrumenstraße. vienauration Hahn, Spiegelga findet wie im vergangenen Jahre, am ersten Andreas-Markttage, ein Abendessen statt, wozu freundlichst einladet Fr. Hahn. Die Lifte zum Einzeichnen liegt im Lotale selbst offen. OS n. on mondales Eine Parthie Serren-Zugstiefeln von gutem leber zu 5 fl. das Paar, Damen-Zeugstiefeln in allen Farben von 2 fl. 12 fr. an, Kinder-Zeugstiefeln von 1 fl. t= an, ferner alle Sorten Winterstiefeln und Pantoffeln zu er sehr billigen Preisen bei J. Wacker. Goldgasse 20. 39 Dörrfleisch per Bfund 24 fr. bei Nikolai, Steingaffe 23. 10379 11

Ellenbogengaije 9,

empfiehlt sein gut affortirtes Lager in allen Herrn- und Damenschuhen und Stiefeln, Pantoffeln, Kinderstiefeln, sowie rindsledernen Arbeits- und Knabenschuhen, ringsum mit Nägeln, in selbstverfertigter Waare und großer Auswahl, zu billigen Preisen. Nichtpassende Artikel oder Bestellungen nach Maß werden in fürzester Zeit prompt und billigst ausgeführt. Sodann mache ich noch auf eine ziemliche Parthie Filzschuhe und Stiefel in guter Qualität zu billigen Breisen aufmertfam. 9144

Rirahofsgasse 6

Rirdhofsgaffe 6.

Rum Abennement 91197(19)

zu Borlagen für Betten und Canapes in großer Auswahl bei 10363 F. C. Nathan.

Einige größere Parthien Kleiderstoffe, sowie alle Sorten einfache und Long-Chales habe ich zum Weihnachts-Verfauf zu fehr billigen Preisen ausgesetzt. Joseph Wolf, Langgasse 1. 9153

m Beichnen der U

Unauslöschliche Basche : Zeichnen : Tinte, sowie Englische Baiche: Zeichnen: Stifte (Indelible marking ink pencils) anerkannt gut und praktisch zum Gebrauche, empfiehlt

0781 or Ferd. Kobbe, vormals 21. Floder, 17 Webergasse 17.

379

empfiehlt

Chr. Maurer. 247

Handian

C. Langer, Michelsberg 7.

Ausverkauf des großen L. Arempel'schen viel= und Galanteriewaarenlagers. 7334

Rheinwein= & Bordeaux=Flaschen sind in ment. neuer Sendung eingetroffen und empfiehlt billigst Heinr. Merte, Goldgaffe 5. 9457

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, sind neue nußbaumene Möbel zu verkaufen: Rommoden, Bettstellen, Kaunite, Bucherschränke, Waschschränke mit Marmorplatten, Näh- und runde Tische zc.

I. Qualität Ruhrkohlen, frisch aus den Gruben, fleingemachtes Holz, fowie trodene Lobtuden find fortwährend zu beziehen.

Gust. Birnbaum, Michelsberg 3.

Rhein-Dampfschifffahrt. Colnische und Dusseldorfer Gesellschaft. tb 市了,此南山社 Fahrplan vom 3. November 1869 ab. Von Biebrich nach Cöln 73/4, 101/4 Uhr Morgens. Coblenz 121/4 Uhr Nachmittags. Mannheim 101/2 Uhr Morgens, 1704 mus Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau Langgasse 10. Biebrich, den 1. November 1869. Der Agent: 79 Goldgaffe 12, Karl Eichhorn, Goldgaffe 12, war di Mondia Hof-Korbmacher, empfiehlt zu bevorstehenden Weihnachten sein wohlassortirtes Rorbwaarenund Korbmöbel-Lager, bestehend in Sesseln, Kinderstühlen, Blumen-tischen, Blumenständern, Arbeitskörben mit und ohne Gestell, Wandkörben, Damenförben, Marktförben, Puppenwagen, Kinderwagen, Puppenwiegen und Rinderwiegen. Breise billigst bei prompter Bedienung. Mis Wissennage NB. Sechs Dutzend Puppenwagen per Stück von 2 fl. 30 fr. an bis 5 fl. 30 fr. mit rothen und braunen Berdecken. Nachdem unser Lager teinen und gewöhnlichen he s) auf's Neue vollständig affortirt ift, bringen wir dasselbe, zu billigst gestellten Breifen, in empfehlende Erinnerung. 10436 Bimler & Jung, Kirchgaffe 30. ickereie eingerichtete Gegenstände in Holz und Leber, nebft paffenden Stidereien in 47 großer Auswahl empfiehlt billigft C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 9973 heid, Nerostraße 15 im Hinterhaus, empsiehlt 9822 60 en er Ausverkauf. 34 Ellenbogengaffe 10. Ellenbogengaffe 10. in Großes vollständiges affortirtes Lager in Winterartikeln. 157 Wegen Aufgabe meiner Wollenwaaren verfaufe ich sammtliche Artifel unter dem Einkaufspreis. Handschuhe in allen Größen von 9 fr. an, Unne terhosen in allen Größen von 24 fr. an, sowie Goden, Strumpfe, Raputen, nfe, Seelenwärmer, Shawles, Pantoffeln, Schuhe, Stiefel und alle in dieses Jach einschlagende Artifel. Ganz besonders mache ich aufmerksam auf die berühmten wollenen Gesundheits-Jacken und Hemben, und werden dieselben 110 13, in großer Auswahl billigst abgegeben. 364 9175 D. Meul, Ellenbogengasse 10.

Viano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen 281 A. Schellenberg, Rirdgaffe 21. tes Musikalien-Lager und gum Berfaufen und Bermiethen. ant ball in ind Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem "Abler". Die erwartete Sendung Pariser Crinolinen und To ift eingetroffen und empfehle folde billigft. 10605 manglass E. Rayss, Kranzplat 12. Gestempelte Ellen sind zu haben bei J. Segner, Goldgaffe 16. 10577 Unbrauchbare Pferde zum Schlachten werden gefucht. N. Exp. 10618 Bleichstraße 5 sind Cigarrenkasten à Stück zu 3 fr. zu haben. 10593 2 Secten sind billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 10587 Sammelfleisch per Pfund 10 fr. bei Nikolai, Steingaffe 23. 10589 Rauchern, denen an einer wirklich billigen und guten Cigarre gelegen ist, wollen das Inserat von Friedrich & Co., Leipzig, im heutigen Blatte beachten. Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.
1869. 26. Nobember. 6 Uhr M. 2 Uhr N. 10 Uhr A. Tägl. Mittel. 331,91 331,83 331,51 2,73 34 2,62 216 Relative Feuchtigkeit (Procente) 90,8 80,1 e 83,9 86,60 Windrichtung S.W. Eisenbahn-Fahrten. Muma Idnaraus wagarg **Naff. Cifenbahn:** Abgang: 7⁴⁵. 11¹⁶. 3. 5. 7⁴⁵. Ankunft: 8²⁵. 11¹⁵. 2⁴⁰. 6³⁵. 9. **Zaunusbahn:** Abgang: 5⁴⁵*. 6²⁰. 8³⁰. 10⁵⁵*. 12. 2¹⁵. 3⁵⁵*. 5²⁰*. 6²⁰. 8. 8⁵⁰. 10³⁰. Ankunft: 7⁵⁵. 10. 11¹⁰*. 1. 3¹³*. 4²⁰. 5¹⁰*. 7¹⁵. 7⁵⁵. 9⁴⁰. 10¹⁰. 10³⁰*. * Schnellzüge. Die Bildergallerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Montags, Wittmochs und Freitags von Bormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet. Hahl der größeren Vertretung der ev. Kirchengem. von Vorm, 8 U. an im Kathhauss. Schützenverein. Nachmittags 3 Uhr: Schießübungen.
Erste Trio-Soirse der Hrn. Pallat und J. u. K. Grimm, Abends 6½ U. im Casinos. Kursaal zu Wicshaden. Abends 7 Uhr: Militärmusik.
Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterklasse: Rechnen. Obertlasse: Deutsch. Klasse für Erwachsene: Geschäftliche Buchführung. Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Gefang. Feuerwehr. Abends 8 Uhr: Versammlung der Führer in der Muderhöhle. Dianner-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Brobe im Café Schiller. Besprechung auf Einladung des Herrn Dr. Kossel, Abends 8½ Uhr bei Hrn. Weins. Drud und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei. Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden. (Mit 3 Beilagen.)

Miesbadener 13007

Montag

8

3 7

9

n

m

36

el.

je.

hs

sj.

oj.

ers

13.

(I. Beilage zu No. 280) 29. November 1869.

Mittwoch den 1. December Abends 6 Uhr im Museums-Saale Bortrag bes Herrn Geheimen Hofraths Dr. Fresenius über den Schwefel und seine mannigfachen Beziehungen zum practischen Leben. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Der Gautag der mittelrheinischen Arbeiter-Bildungsvereine hat durch den Berein zu Frankfurt a. Dt. an die gleichstrebenden Genossen in unserer Gegend eine Aufforderung gerichtet zur Betheiligung an der nächstjährigen

internationalen Industrie-Ausstellung von Arbeitern, in London. Der Gegenstand erscheint wichtig genug um auch hier den Versuch zu machen, ob eine thatsächliche Theilnahme dafür unter den Gewerbetreibenden dieser Stadt erwünscht und thunlich sein möchte. So erlaubt sich benn, empfangenen Auftrag gemäß, der Unterzeichnete, alle Diejenigen, Die fich für die Hebung der industriellen Kräfte unseres Landes intereffiren, Beschäftsinhaber so gut wie Arbeitsgehülfen, Meister wie Gefellen, zu einer Besprechung dieser Angelegenheit auf heute

Montag den 29. November Abends 8½ Uhr in die Restauration des Herrn Weins (Goldgasse 2) hiermit freundlichst einzuladen. Im Auftrag mehrerer Arbeiter: 265 Dr. Rossel.

Montag den 6. d. Mts. Abends 8 Uhr wird auf Beranlassung des Borstandes in dem Locale des Herrn G. Bücher am Markte (eine Stiege hoch) ein Bortrag "Ueber die neue Gewerbe-Ordnung für den Nordbeutschen Bund" gehalten werden. Wir laden die Mitglieder, sowie die Freunde des Bereins zu diesem für den Gewerbestand höchst wichtigen Vortrag freund-Für den Borftand: Chr. Gaab. lichst ein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Brobe im Café Sch

zu 18 und 36 fr. per Stück empfiehlt Wilh. Abler. Conditor. 7732 iere negillio inrone us reciellill Langgaffe 40, Ecke des Kranzplaties.

Fenerfeste Kassen-Schränke,

sowie eine Auswahl

eiserner Casseten (Schatullen),

für Geld und Werthobjecte, mit diebessicherem Verschluß, auch zu Christgeschenken geeignet, empsiehlt zu reellen Preisen

10464

Fr. Graf, Röderstraße 35.

Karl Stiehl, Sattler und Tapezirer, politice

empfiehlt sich in allen in diese Fächer einschlagenden Artikeln. Daselbst kann ein braver Junge in die Lehre treten.

10492

und billigsten Kant einer großen

Parthie Havanna-Tabak aus einer Concursmasse ist es uns möglich, bedeutend schöner gearbeitete Cigarren zu liesern und außerdem bedeutend billiger, da uns dies durch billigsten Rauf der Tabake möglich ist. Wir können mit Necht als außergewöhnlich billig empsehlen:

Hochfeine Blitar Havanna Regalia à fl. 36. | pro Hochfeine Blitar Havanna Tip Top à fl. 32. | 1000 Superfeine Blitar Yara Caftanon à fl. 24. | Stück.

Serren Rauchern und Wiederverkäusern, denen an einer wirklich seinen und außergewöhnlich billigen Cigarre gelegen ist, bitten von unserer Offerte Gebrauch zu machen, da diese den ächten Kavanna-Cigarren an Qualität nicht nachstehen, wohl aber 2 bis 3mal villiger kommen. Wir wers den das in uns zu sehende Bertrauen durch reelle und promveteste Bedienung rechtsertigen und bitten bei Bestellung anzugeben, ob die Waare leicht, mittel oder schwer gewünscht wird. Probektstichen a 250 Stück pro Sorte versenden franco, bitten aber uns unbekannte Abnehmer, den Betrag der Bestellung beizusügen oder Postmachnahme zu gestatten.

Cigarren-Fabris von

Friedrich & Comp. in Leipzig,

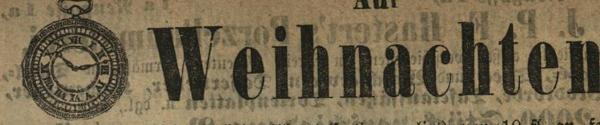
Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von B. Frischmuth befindet sich Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz.

Ein großer Ständer zum Fleischeinsalzen, ein Wassersständer, ein gebrauchter Sprungherd und ein großes Schwungrad sind billig zu verkaufen Friedrichstr. 10. 10591

Zu verkaufen ein großer Spiegel mit Goldrahme und mehrere kleinere, ein Zulegtisch, Bettstellen, nußbaumene Nachttische, mehrere Deckbetten und Plumeaux und ein großer Blumentisch mit Zinkeinsat Nerostraße 30. 10542

Bu verkaufen eine große Parthie Ballkleider zu enorm billigen Preisen Nerostraße 30.



verkaufe gute silberne Cylinder-Uhren (fertig regulirt) von 10 fl. an, feine goldne Damen-Uhren von 24 fl. an. Besonders empsehle einige schöne Stücke goldner Herrn-Uhren (Remontoirs, zum Aufziehen am Bügel) von 70 fl. an. Alle anderen Arten Uhren sind zu den möglichst billigen Preisen unter Garantie zu haben bei

10338

Wilh. Maurer, Ede ber Taunus- und Beisbergftraße.

System Wheeler & Wilson,

sowie neueste

äh-Vaschine

mit Ketten- und Doppelftepp-Stich.

letztere auch zum Treten eingerichtet, empfehlen unter Garantie zu den bil-Rimler & Jung, ligften Preisen

10366

Kirchgasse 30.

Frinolinen und

empfehle in großer Auswahl und guter Qualität zu äußerst billigen Preisen. Philipp Sulzer, Langgaffe 13. 10377

Pariser Federn in Commission, Straußsedern, brillant schwarz, zu 12, 18 und 24 fr. Preise sest. J. Quirein,

8739

Bahnhofstraße 7.

empfehle ich eine schöne Auswahl für Stickereien eingerichtete Rleider= bürften, Hutbürften, Haarbürften und Tafelbürften, sowie auch noch meine anderen Bürstenwaaren zu billigen Preisen.

10378

F. C. Müller, Bürftenfabrifant, Kirchgaffe 37, vis-a-vis dem "Baprifchen Sof".

Aecht amerikanische Gummischuhe, alle Arten Raputen, Seelenwärmer, Kopfshawls, Palatins, Echarpes, Handschuhe, feine und ordinäre Strümpfe in allen Größen, Unterhosen, Anterjacken, Kinder-Kleidchen, Jäcken, Foulardtücher, Kragen und Manschetten, alle Arten Futterzeuge, Crefelber und sonftige Stridwollen billigft bei L. Birnbaum, geborene Nathan. 10295

Gebrauchte Fenster werden abgegeben Friedrichstraße 28. 10490 J. Starsperf, Tapezirer, Louienitrafe 32. 10290

la Rengaffe la,

la Reugaffe la,

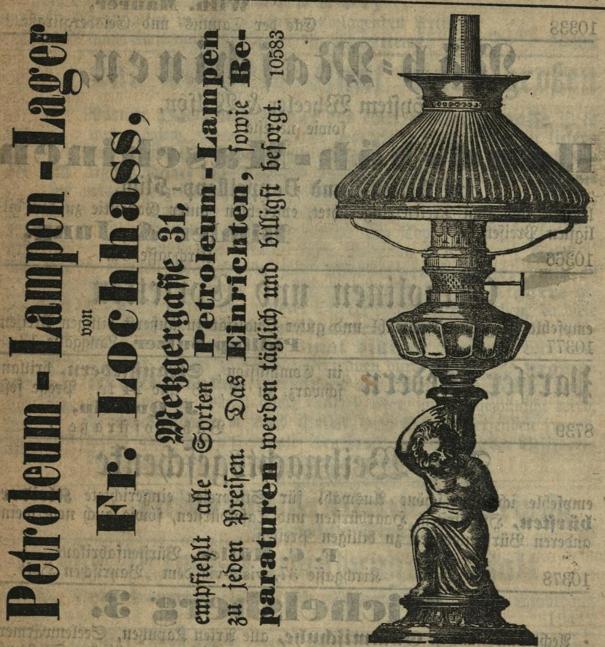
J. P. F. Hastert's Porzellanmalerei,

empfiehlt außer verschiedenen im Preise bedeutend ermäßigten Tafel-, Café-, Thee- und Waschservicen, Dessertteller, Kuchenteller, Brodförbe, Taselaussähen, Tortenplatten u. dgl., noch

2000 Stück verschiedene Namentassen

aller Größen im Preise von 15 kr. an.

Extra-Bestellungen auf die Weihnachten bitte mir rechtzeitig zugehen 10453



Gchte Talmi-Uhrketten, im Tragen so gut wie die goldenen, sind in großer Auswahl zu haben bei 10588 C. Bonacina, neue Colonnade 34.

Mehrere neue Kanape's billig zu verkaufen.

J. Stappert, Tapezirer, Louisenstraße 32. 10290

Morddentsche Packet-Beförderungs-Gesellschaft Ballette, Reinede, Randel & Co.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Renntniß, daß Herrn C. Roch bie

Saupt-Agentur für Wiesbaden übertragen worden ift.

Die General : Direction. Vallette. Randel.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung empfehle ich mich vom 1. December 1869 an, zur Beförderung von Badeten aller Art mit und ohne Werth-Declaration und Rachnahme, vorläufig nach allen Gifenbahn= Stationen Norddeutschlands und sämmtlichen überseeischen Plätzen im

Transit durch Nordbeutschland.

Die Portosätze für Packete ohne Werth-Declaration und ohne Nachnahme find im internen Verkehr bis zum Gewichte von 50 Pfd. durchschnittlich um 25 pCt. und bei Gewichten über 50 Pfd. um 50 pCt. niedriger, als dies jenigen der Post. Für Sendungen mit Werths-Declarationen und Nachnahme beträgt die Affecurang-Prämie und resp. die Nachnahme-Provision nur die Salfte ber Boftfate.

Die Gesellschaft gewährt in Verluftfällen dieselbe Entschädigung wie die Post. Ueber sedes Packet, auch ohne Werths-Declaration, wird ein Einsteferungsschein verabfolgt. Zur Ertheilung näherer Auskunft bin ich bereit und werden Reglements, sowie Porto-Tarife in meinem Buceau verabreicht.

Die Annahme von Sendungen nach allen Orten Deutschlands und des Auslandes wird in Kürze eröffnet werden, ebenso werde ich in verschiedenen Stadttheilen zur Bequemlichfeit des Bublifums Annahmestellen errichten und hierüber seiner Zeit Mittheilung machen.

Wiesbaden, den 27. November 1869.

Borläufige Annahmestelle: Metgergaffe 15.

C. Koch.

10527 10585

Für den Verkauf des vorzüglichen Schweizer-Iva-Bitter in Wiesbaden und Umgebung wird ein Depothalter gesucht. Bedingungen sehr gunftig. Meldungen mit Referenzen sind zu adressiren an die Alleinige General-Niederlage für das westliche Deutschland

Fellmeth & Bergmann in Carlsruhe.

Soeben angekommen fehr schönes Ahornholz in verschiedenen Diden und Größen, sowie neue Modellbogen in großer Auswahl und alle nothwendigen Werkzeuge zur Laubsäge-Arbeit zu billigen Preisen bei

Ferd. Kobbe, vorm. 21. Wloder, 379 17 Webergasse 17.

Das technische Bau-Bureau von J. Heinevetter, Wellritzstraße 2, Parterre, übernimmt alle in das Baufach einschlagende Arbeiten, als Unfertigung von Roftenüberschlägen, Bauplänen 2c. und deren Ausführung und empfiehlt sich den Herren Bauliebhabern und Bauunternehmern zur gütigen Beachtung: id ribe oftote ofstosonniering

Wiesbaden, im November 1869. Bier halbe Plate in der ersten Rang-Fremdenloge find abzugeben. Näheres Exped. 9397

HALLON - CHILLIAN TO AND - LANGE AND Ich beehre mich hiermit die Eröffnung meiner aupt-Algentur für Lit Unter Bezugnahme für Padete ohne Werth-Declaration und ohne hada und zu deren Ansicht ergeben mit Werth Declarationsblug relp. die Radinahmen Hochachtungsvoll C. A. Mahr, Aranzplatz HE COLUMN Für den Vertauf des reizer - Iva - Bitten in usworff und alle noth-

10527

rent

Marttitraße 22.

Große Auswahl in Manufactur-Waaren aller Art. Zurückgesetzte Stoffe sehr billig. 199542

Reine Sonigtuchen per Pfund 18 fr., mit Gewürz 20 fr. bei modenugda dun spolinsomer, pan A. Berger, Oberwebergaffe 52. 10485 Weihnachts-Ausverkauf.

Um meinen geehrten Kunden Gelegenheit zu geben recht billige Weihnachts. Einkäufe zu machen, verkaufe ich meine sämmtliche Manufactur-Waaren zu bedeutend herabgesetzen Preisen.

Moritz Mayer,

10544

Marktplatz 8.

Baschliks

in Tud von 4 fl. 30 fr. an bis zu 14 fl., sowie

Kinder-Baschliks

empfehlen

A. & M. Dotzheimer, Langgaffe 9. 9610

Jacob Weigle jun.,

fl. Burgitraße 1,

empfiehlt sein Lager in allen Sorten Filz= und Seidenhüten für Herrn und Anaben; ferner werden, um damit zu räumen, seine Filz-Damenstickeln, mit und ohne Besatz, Filz-Pantoffeln und Ueberschuhe, sowie Gummischuhe zum Einkaufspreis verkauft. Sogleich bringe ich das Modernissiren der Seidenhüte, sowie das Waschen und Färben der Filzhüte, in braun und schwarz, in empfehlende Erinnerung; auch werden Glace-Handschuhe nach französischer Art geruchlos und schön gewaschen! Alles wird schnelkstens besorgt.

Ich Schwarzen Astrachan

für Mäntelbesatz empsiehlt in einer neuen, schönen Waare 10368 Bernh. Jonas, Langgaffe 25.

touren von heure an vom Office

verkaufen wir, was noch vorräthig ist, zu den Einkaufspreisen. Schützenhüte a st. 1. A. K. M. Dotzheimer, Langgasse 9. 10318

Ausverkauf

sämmtlicher Waaren unter dem Fabrikpreise, wegen Aufgabe des Geschäftes.

10013

A. Seebold, Taunusstraße 9.

Wegen baulicher Beränderungen meines Laden-Locals verkaufe, um den Ueberzug zu erleichtern, die nachstehende Waaren zu bedeutend ermäßigtem Preise, als: **Roser**, Reisesäcke, Taschen, Stöcke, Peitschen, Sättel, Zäume, Halfter, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Schulranzen, Schlittschuhe 20. 20.

Franz Alff, Sattler, 10339

Apfeltraut per Pfund 7 fr. empfiehlt

virest wieder bezogen

H. Philippi, Michelsberg 3. 10425

A. Brandscheid. Solz= und Steinkohlen-Handlung, Mihlgaffe empfiehlt hiermit fein auf's Beste affortirte Lager von Bord, Dielen, Latten, Schalterbäumen, Tüncherrohren, Liesch und bemerkt gleichzeitig, daß er durch direkten Bezug in Stand gesetzt ist, die Preise bei Abnahme von Parthien äußerst billig zu stellen. 9466

mus. liefert beste Qualität Ruhrkohlen, sowie buchenes und kiefernes Brennholz in jedem beliebigen Quantum zum billigsten Preis, auf Wunsch frei in's Haus. inot ... If Al me sid no ... OS ... 4 mog 10154ni

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

L. Vogelsberger, Bahnhofstrafie 8. Auch find baselbst stets Lohtuchen und Rothholz zu haben.

bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 10179

Bon heute an lasse ich wieder ein Schiff 1. Qualität Ruhrkohlen in Biebrich an der Ochsenbach so billig als möglich ausladen. Auf vielseitigen Bunsch fonnen die Rohlen auch per Centner bezogen werden, bei einer Fuhr von 20 Centnern fostet ber Centner 27 Kreuzer.

Bestellungen können gemacht werden Dotheimerstraße 10 und Metgergaffe 3 ober ichriftlich durch die Boft.

Wiesbaden, den 14. November 1869.

Medernifiren

P. Koch. 9752

können von heute an vom Schiffe an der Ochsenbach direkt wieder bezogen August Momberger, Moritstraße 7. 8958 werden.

fehr stüdreich, sowie erfte Qualität Schmiedefohlen und Stückfohlen sind stets frisch aus den Gruben in Waggons, sowie im Malter, fehr billig zu beziehen P. Blum, Metgergaffe 25. 4280 durchithoda

Beste Dfentohlen aus der Zeche Helene Amalie zu beziehen bei Beitraffic Beränderungen meines Laben-Locals vertaufe,

Bei Abnahme von mindestens 30 Malter = 1/2 Waggon bedeutende Roffer, Reifestate, Taiden, Stolle, Peitiden, Empfährerier?

Bestellungen werden in meinem Lager an der Staats-Gisenbahn und bei Berrn U. Sahn, Kirchgaffe 6a, angenommen. 5778

Drud und Berlag ber 2. Schellenberg'ichen Sof-Buchbruderei. Für Die Berausgabe verantwortlich 3. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener

t ten ac Dier Land Gold Corren und

Montag .

ns

10000

ri

bei

püt

100

(II. Beilage ju Ro. 280) 29. November 1869.

Montag den 29. November 1869, Abends 61/3 Uhr, im grossen Saale des Casino-Gebäudes, Friedrichstrasse 16:

Erste Trio-Soirée

der Herren Karl Pallat (Piano), Jean Grimm (Violine) und Karl Grimm (Violoncello).

Brichhaltigite gfortietes : m ma garam Progress m m: Staffera

1) Trio in C-dur von Haydn. 118 mds nathand a dans

2) Trio in B-dur (op 99) von Fr Schubert.

mad 13 3) Trio in C-moll von Beethoven.

Die Abonnementsliste für alle drei Soiréen liegt in der Wagner'schen Musikalienhandlung und in der Buchhandlung von Jurany & Hensel zur Einzeichnung offen. Ebendaselbst, sowie Abends an der Kasse sind einzelne Karten für einen reservirten Platz zu 2 fl. und für einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 30 kr. zu haben.

Die siebenfache Blutthat von Pantin,

Die Ermordung der Familie Kind

in der Nacht vom 19. September 1869 auf der Ebene bei Paris. — Ausführlicher Original-Bericht in einem Heft mit 5 Abbildungen. **Preis 6 tr.** Zu haben in Wiesbaden bei P. Hahm, Papierhandlung, Langgasse 5. 9006

Montag den 29. November c.

findet im

"Saalban Schirmer"

meine

erste grosse Tanzstunde

ftatt, wozu ich die geehrten Eltern meiner Schüler, diese selbst, sowie meine früheren Schüler, Freunde und Bekannte hierdurch höflichst einlade.

Anfang Abends 8 Uhr.

Otto Dornewass,

Tomerafice, Selenenfirage, 10373.

gr. Burgftraße 8.

Mr. Harris, from London, Professor of the English Language gives lessons on moderate terms. Apply to Mr. Lindner, director of the Schirm'sche school for particulars.

6964

Rerostraße 19, 2 St., werden alle Sorten Flaichen angekauft. 10026

Wafferleitungen

für Privathäuser, Gasthöfe, Badeanstalten, Gartenan-lagen 20. 20. übernimmt unter Garantie correcter und folider Ausführung das

Gas-Apparat-& Gubwerk Mainz.

Die Eröffnung der Wiliale Wiesbaden wird bemnächst angezeigt.

briedrichstrasse 16:

(Violine) and

Unterzeichneter empfiehlt ju bevorftebender Winter-Saifon fein auf bas Reichhaltigfte affortirtes Lager von Lampen, Lampen: Gloden, =Glafern und :Docten jeder Art.

Das Umandern von gewöhnlichen Dellampen in Betroleumlampen, fowie von Betroleum=Flachbrennern in Rundbrenner neuefter Conftruction wird prompt und billig beforgt.

J. D. Conradi, Safnergaffe 19

ais un ban A & Breis-Medaillen.

Altona

ker & Pobuda. Königliche Hof-Lieferanten.

Stuttgart,

empfehlen ihre vorzüglichen

Bu haben in Wiesbaden bei

Otto Pornewass

- 3. & G. Adrian, Marttftraße,
- P. Enders, Michelsberg,
- 5. Frensch, Kirchgasse,
- C. Schweighöfer, Helenenstraße. A. Schirg, Schillerplatz,
- sugual deil and odt to water. Engel, Taunusstraße,
- 3. Rath, Ede der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Thee:

Pecco, extrafein, mit Blüthen, per Pfund 3 fl. 30 fr., fein, 3 fl., Souchon, extrafein, per Pfund 2 fl. 20 fr.,

fein, " 1 fl. 45 fr.,
1 fl. 36 fr.,

Ingo, " " 1 fl. 36 ft., Imperial und Gunpowder per Pfund 1 fl. 45 fr.,

Chocolade und Cacaopulver in allen Sorten von Jordan und Timäus in Dresden empfiehlt

Eduard Weygandt, Langgaffe 29. 9769

Nürnberger Ochsenmaul, Westphäl. Winterschinken,

Goth. Cervelatwurst

empfiehlt 10392 Hermann Rühl, Ede der Rhein- und Morinstraße.

Spielwerke

von 4 bis 72 Stücken, worunter Prachtwerke, mit Glockenspiel, Trommel und Glockenspiel, mit Himmelsstimmen, mit Mandolinen, mit Expression u. s. Ferner:

Spieldosen

mit 2 bis 12 Stücken, worunter solche mit Necessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographie-Albums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Globus, Cigarren-Etuis, Tabaks- und Zündholzdosen, Puppen, Arbeitstischen, — Alles mit Musik; serner: Stühle, spielend, wenn man sich setzt. Stets das Neueste empfiehlt

3. H. Heller in Bern.
Zu Weihnachtsgeschenken eignet sich nichts besser. Jeder Auftrag wird sofort ausgesührt. Preiscourante sende franco. Defekte Werke reparire. Nur wer direct bezieht, ist versichert, Heller'sche Werke zu erhalten.

Fleischschaften in verschiedener Größe empfiehlt H. Schlachter's

10236

Magazin für Haus- und Rücheneinrichtungen.

Warm gefütterte **Bantoffeln** ohne Fersen, sowie alle andere Sorten warme Schuhe und Stiefel in frischer Waare bei F. Lehmann, Goldgasse, Ede des Grabens. 376

Alle Arten Weißnähereien,

sowohl in Sand- nie Maschinenarbeit, werden schnell und gut beforgt Louisenftrage 35, Parterre. 7488

Die Privat-Entbindungs-Unstalt von M. Autsch befindet sich Rentengasse 4 (Heil, Geist) in Mainz. 4845

Fosser Weinachts-Ausverka 30% unter'm Fabrikpreise.

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38, am Kranz.

Freitag den 10. December 1869, Abends 61/2 Uhr,

im grossen Saale:

GROSSES CONCERT

zum Besten der Armen,

veranstaltet vom hiesigen Armen-Verein,

rolled till rednelog returter gefälliger Mitwirkung von nomine der die

Fräul. Schumann (Pianistin), Fräul. Wolff (Declamation), Fräul. Barn (Sopran), Fräul. Löffler (Sopran), Fräul. Otto (Alt), Mitglieder der hiesigen Königl. Schauspiele, Herrn Wilhelmj (Violine), Kammervirtuose Ihrer K. Hoheit der Grossfürstin Helene von Russland, Herrn Philippi (Bariton), Herrn Borchers (Tenor), Mitglieder der hiesigen Königl. Schauspiele; des hiesigen Dilettanten-Vereins unter Leitung des Herrn Pianisten Wald, sowie der Kapelle des Hess. Füsilier-Regiments Nr. 80 unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Münch.

PROGRAMM:

Erste Abtheilung.

1. L. van Beethoven: Ouverture zu Leonore Nr. 3 (Fig. Declamation	delio). Fraul. Wolff. Dilettantenverein. Herr Wilhelmj.
5. Mendelssohn: Vocal-Quartett III. IIIIIIIII	Fraul T.Sffler
Zweite Abtheilung.	
 J. Raff: Grosse Sonate (Nr. 2 A-dur) für Clavier und Violine a) Hölzel: Lied "Mein Liebster ist im Dorf der Schmied" b) Dorn: Lied "Das Mädchen an den Mond" Ferd. David: Russische Phantasie a) Mendelssohn: Andenken b) Hauptmann: Maylied 	Fräul. Schumann. Herr Wilhelmj. Fräul. Barn. Herr Wilhelmj. Dilettantenverein.

Eintrittspreise:

Riacon a 38 fr. dei Ferri Aleys Messert in Wiesdaden. 37

Reservirte Plätze zu 1 fl. 45 kr. Nichtreservirte Plätze 1 fl. Gallerie 30 kr.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Concert-Abend an der Casse. Bei B. G. Sipmann in Marburg ift erschienen: Allgemeiner Kalender Bessen und Nassau auf das Jahr

Preis geheftet incl. Stempel 4 Sgr.

Haben die seitherigen Jahrgänge dieses beliebten Kalenders allgemein ungetheilten Beifall gefunden, fo wird dies bei dem diesjährigen in noch erhöhterem Maaße der Fall sein. Politik, traurige Auszüge aus den Beitungen, die Jedermann längst gelesen hat, bringt der Ralender für Beffen und Nassau nicht, wohl aber Erzählungen, lange und furze, voll kernigen Humors, die man gerne auch mehrmals liest, sowie Anekdoten und Schnurren mit vielen hübschen Illustrationen, belehrende Aufsätze, Vergleichungs-tabellen zwischen den alten und neuen Maaßen und Gewichten, Münzver-gleichungstabelle, Interessen-Rechnung, vollständiges Märkte-Verzeichniß, Witterungs-Angaben u. f. w. — Bei Kauf oder Bestellung wolle man genau auf ben richtigen Titel achten.

Stuttgart.

M. Diener's Malzpräparate,

Malzertract nach Liebig's Borichrift.

Borzügliches, leichtverdauliches, diätetisches Mittel bei Magen- und Darmleiden, für Reconvalescenten, bei Brust- und Halsleiden, bei Reuchhusten und Scropheln.

Ersatz des Leberthrans.

Malzextract mit Eisen. Sehr empfohlen gegen Bleichsucht und Blutarmuth.

Liebig's Nahrungsmittel in Extractform.

Durch Auflösen eines Eglöffel voll von diesem Extract in warmer Mild erhält man die berühmte Liebig'iche Kindersuppe. Dollftändiger Erfat der Muttermild.

Gebrauchsanweisungen, Analysen, Zeugnisse berühmter Aerzte stehen zu Diensten. Flacon à 36 fr. bei Herrn Aloys Reipert in Wiesbaden. 37

A 1 - Mais et Eiserne Bettstellen, Mais odiffene

in großer Auswahl, empfiehlt 45

Fr. Knaner, Reugaffe 9.

Gin gut erhaltenes Tafelklavier ift zu vermiethen Räh. Exped. 8589

Die 157. Frankfurter Stadtlotterie

bietet unter 26,000 Loofen 14,011 Gewinne von 2mal 100,000, 50,000, 25,000, 2mal 20,000, 15,000, 12,000, 10,000 2c., nebst 7600 Freiloose, welche innerhalb 6 Klassen zur Verloosung kommen.

Die 1. Rlaffe wird am 1. und 2. December a. c. gezogen

und empfehle ich hierzu Loose

à fl. 6 das Ganze, fl. 3 das Halbe, fl. 1. 30. das Viertel

unter Zuficherung aufmertfamer Bebienung.

Jacob Strauss, Hauptcollecteur, Frankfurt a. M.

Meiner vom Glücke stets begünstigten Hauptcollecte fiel auch diesmal wieder ein Hauptgewinn von fl. 50,000 zu.

eankfurter Stadt-Lotter

Gewinne: 2mal fl. 100,000, 50,000, 25,000 xc.

Biehung-Anfang 1r Klasse: 1. December.

Ganze Original-Loose: Thlr. 3. 13 Sgr., ½: Thlr. 1. 22 Sgr. ½: 26 Sgr. — Pläne gratis bei

Moriz Stiebel Söhne,

39

112 Sauptfolletteurs Frankfurt a. M.

Am 5. Januar

beginnt die erste Classe ber

Königl. Preuss. 141. Staats-Lotterie.

Dierzu verfauft und versendet Loofe: 1/4 1/16

19 Thir. 91/2 Thir. 43/4 Thir. 25/12 Thir. 11/4 Thir. 20 Sgr. 10 Sgr. Alles auf gedruckten Antheilscheinen, gegen Postworschuß oder Einsendung des Betrages die

Staats:Effetten: Sandlung Max Meyer,

Berlin, Leipziger Strafe 94. Im Laufe der letzten gehn Jahre fielen in mein Debit Thir. 100,000, 40,000, 30,000, 20,000 20.

beste Lage Wiesbadens, ist mit oder ohne Geschäft zu verkaufen durch Ph. Seebold, Agent, Taunusstraße 9. 10465

10449

verschiedene neue Coseusen, Polsterstühle und gewöhnliche Canape. N. E. Wellritsstraße 5 werden alle Arten Damenkleider, sowie Maschinen-Arbeiten in und außer dem Hause schnell u. geschmackvoll angefertigt. 10480

Eine engl. Bulldogge, männl. Gefchlechts, fehr wachsam, 11/2 Jahr alt, ist preiswürdig zu verkaufen bei L. Helwig in Dotheim.

'eppiche

jeder Art, fowohl für gange Bimmer, wie

a= und Vettvo

in velour, tapestry, dann ichottische und hollandische Benre,

ocus-Vallen

empfehle in vorzüglicher Auswahl uad billigften Breifen.

Reinhard Thoma, 6 Martifrage 6. 6573

Le Dépôt des Corsets Pillaut de Paris

bien assorti en tous les numeros, se trouve chez

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

307

in allen Qualitäten, das 1/4 Pfund von 15 u. 19 fr. anfangend bis zu den feinften Sorten, Ringel-Wolle ju 28 fr. bas 1/4 Bfund, fammtliche Wolfe wird gewogen; Terneaux-Wolle bester Qualität das Loth zu 6 kr., in bunten Farben 7 kr., Castor-Wolle das Loth zu 5 kr. empsiehlt in großer Auswahl und billigst P. Peaucellier, Marktstraße 11. 9

Ich bringe mein Lager in Leinen, Bettzeugen, Banmwollzengen, Cattun, hemden, Jaden, Strümpfen, Strid: & Rahgarne, sowie eine reiche Auswahl Unterroditoffe, die Elle von 11 fr. an, in empfehlende Er-Wollene Lumpen werden eingetauscht. innerung.

4428

E. Ernst, Steingaffe 33.

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Majchine in und außer dem Saufe, sowie im Bafchen und Wichfen der Bettzeuge zu billigften Breifen. Nah. Reroftrage 6 und Faulbrunnenftrage 9 im Sinterbau bei Frau L. Löffler.

beffer Qualität empfiehlt

Wilh. Weygandt, Langgasse 20 neben ber Post. 7720

in Vierolira

Ein Schlafdivan, ein Kanape nebst 6 Stühlen, ein Holzkasten und verschiedene Chais-longs billig zu verkaufen bei W. Sternberger, Marktplatz 3.

But rentirende Stadt=, Geschäfts= und Land-Säuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von F. Baumann, Marktplatz 8. 573

diesbadener

welche die längst anerta

Montaa

(III. Beilage zu Ro. 280)

29. November 1869.

Durch die gefällige Vermittelung des Herrn Peter Fagbinder dahier haben wir von der Direction der Preußischen Nationalversicherungs-Gesellschaft in Stettin die Summe von dreißig Gulden als Beitrag zur Gründung eines Unterstützungsfonds für die Mannschaft der Rettungs-Compagnie der freiwilligen Feuerwehr dahier baar erhalten, und find zum Empfang von Beiträgen für diesen edlen Zwed ftets bereit.

Wiesbaden, den 22. November 1869.

Das Commando der Rettungs-Compagnie. midnelieden Der Hauptmann: I Der Dberführer:

Chr. Krell.

Wilh. Salts.

367

he put 9 a, ne

da

en an 16

71

60

in

T=

05

er

rie

73

einzig auf der Pariser Weltausfrellung 1867 mit

Beute treffen wieder ein:

minubic officiality en zahifflache Schonger Schellfische

sowie Oftsee Lorsche (Geschmack wie Schellfische), Cabliau, Seezungen, extra große holländische Pfannbückinge (zum Backen), Kieler Sprott, sowie

itiee-Rander. Rheinfalm u. frischer Lachs.

Reugasse 9.

treffen heute ein bei

Schirg, Schillerplat 2.

per Padet, bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 10568

30 fr. ver Pfund.

von gang feinem Geschmad empfiehlt

H. Philippi, Michelsberg 3. 10425

per Pfund 10 fr. bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 10568

Apollo-Rerzen, 4r, 5r und 6r, per Pacet 21 fr. empfiehlt Hch. C. Hisgen, Marktstraße 23. 10597

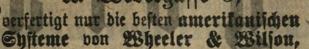
Fortwährend frische Lebkuchen und Confekt bei

Bader Jung, Saalgaffe 14.

Täglich frische Lebkuchen bei

Moritz Fausel, Michelsberg 22. 10581





Sobe, Grober & Bater, welche die langft anertannt beften für Ragerinnen, Montag

Schneider, Rappenmacher und Schuhmacher find. Salon=Familien=Bajdinen in reichfter Auswahl.

Reuefte Sand-Nahmaschinen mit Doppelfteppstich und Rettenstich. gefette Breife: bedeutend billiger als bei Sandlern. Großer Bortheil für Känfer, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse meine Garantie richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen werden billig und schnell beforgt. Wiedervertäufer erhalten entfprechenden Rabatt. Da roidog regenrous no le

Alleiniges Haupt - Depot für Nassau

is Commodide der Kethungs-Compagnie Wheeler & Wilson's neuen geräuschlos arbeitenden

einzig auf der Parifer Weltausstellung 1867 mit der goldenen Preis-Medaille prämiirt.

hmaschinen der besten und neuesten Systeme

Sammtliche Majdinen werben unter bauernber Garantie zu Fabrifpreifen

n verlauftert an ille rangen in a Lager von Majdinen-Seide, -Warn, -Radeln und Del bei

Fr. Kneuer. Rengaffe 9.

gum Bermiethen und Bertauf; Reparaturen werden beffens ausgeführt. W. & C. Wolff, Rheinftrage 17a.

Depot bei herrn Franz Köhr, Rirchgasse 35. Sortiment, sowie Preiscourant liegen bei Demselben offen. Bon heute ab wöchentliche frische Sendung Ersuche ein geehrtes Bublifum um gef. Bestellung unter Busicherung der reellsten Bedienung. 10301

PI. Wet !! A shall shall

4r, 5r, 6r, per Baquet 21 fr., empfiehlt;

H. Philippi, Midelsberg 3. 10425

Brüffeler Tüll, 5 Ellen breit, waschächt, Tarlctan und Grepe-lisse zu Ballkleidern empfiehlt G. Wallenfels, 33 Langgasse 33. 10267

Berlinische

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft. (Gegründet im Jahre 1836.)

Die Gesellschaft versichert zu billigen Prämien, mit und ohne Antheil am Gewinn und bietet liberale Bedingungen. Mit einem Vermögen von 8,000,000 fl. gewährt sie bei ausgezeichneter Verswaltung jede Garantie. Nähere Auskunft und Prospecte ertheilen die Vertreter der Gesellschaft

Kremer & Dietz,

2280

Schillerplatz 3.

Dr. Pattison's Gichtwatte

das bewährteste Heilmittel gegen Gichtz und Rheumatismen aller Art, als: Gesichts-, Bruss-, Hals- und Zahnschmerzen, Ropf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreißen, Rücken- und Lendenweh u. s. In Packeten zu 30 kr. und halben zu 16 kr. bei

Ferd. Kobbe, vormals A. Fløder, Webergaffe 17.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47, vormals A. Querseld, empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

Directer Bezug ans den nenesten Ladungen, sorgfältigste Auswahl und Ausbewahrung ermöglichen bei einem raschen Umsatz, billige Preise und frische, unverfälschte Waare. 275

Feinsten Früchte-Syrop

per Pfund 14 Kreuzer.

10394 Friedr. Jäger's Conditorei.

Neue Zwetschenlatwerge

ift wieder eingetroffen beidigdafile and, nerro

10302 C. W. Schmidt, Goldgaffe 2.

Gin Erter ift zu vertaufen Reugaffe 2.

10237

Goldgasse M. Hönge, Goldgasse No. 2, Cattler, No. 2,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Sattlerwaaren, als: Herrn- u. Damentoffer, Taschen aller Art, Rollwagen, Regenröcke u. Stulpen für Erwachsene und Kinder, Hosenträger, Ballen, Schulranzen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis 2c.

Das Montiren von Stickereien zu Taschen und Hosenträger wird solid und billigst besorgt.

Langgaffe 5, Harl Staalle Langgaffe 5,

bringt auf bevorstehende Weihnachten sein reich assortirtes Lager in Sattler-Waaren in empfehlende Erinnerung: Herren- und Damen-Koffer jeder Art, Taschen mit und ohne Einrichtung, Portemonnaies, Sigarrensetuis, Spazierstöcke, Hosenträger. Kinder-Säbel und Schul-Ranzen, sowie Schlittschuhe in großer Auswahl, Jagds, Regens und Kinder-Stulpen, welche sich zu Weihnachts-Veschenken eignen.

NB. Das Montiren von Kissen, Taschen, Hosenträgern 2c. wird geschmackvoll und äußerst billigst ausgeführt.

Ausverkauf

ächter Corallen=Gegenstände, Armbänder und Colliers für Damen und Kinder von 48 fr. an bis zu 5 fl. (Goldschloß), für Weihnachts=Geschenke sich eignend.

32 Neue Colonnade 32.



Selbstthätige Patent= Waschtöpfe, Wasch=, Wring= und Mangel= maschinen empsiehlt billigst

J. Kimmel.

Langgasse 9. 10351

0810584

Stroh=, Seegras- und Cocosmatten empfiehlt 579 J. Segner, Goldgasse 16.

Tafelrosinen, Tafelmandeln, Katherinenpstaumen & ital. Haselnüsse

empfiehlt A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 10230

Honigkuchen, Neuwieder und gewöhnliche,

bei Oswald Beisiegel, Kirchgasse 20. 10574

Alepfel, 14 Sorten, sind Elisabethenstraße 21 im Hinterhause, Nachmittags von 2—4 Uhr, virnselweise zu haben. Bestellungen können gemacht werden Kapellenstraße 31.

P. Roskops. 10580

Magazin Holzschnitzereien,

Taunusstraße 9. Taunusstraße 9.

Fortgesetzter Verkauf zu ermäßigten Preisen aller Artifel meines reichhaltigsten Lagers; besonders mache auf Klappstiihle mit und ohne Armlehnen, sowie auf Artikel für Stickereien aufmerksam.

Bom 1. December an Weihnachts-Ausstellung der neuesten Erzeugnisse in Holzschnitzereien, Lederwaaren und Wiener Artikeln, sämmtlich vortrefflich geeignet zu allerhand Gelegenheits-Geschenken.

Bu fernerem, recht lebhaftem Besuche meines Magazins lade ergebenst ein 1010 aug

tcherges I hnachten ibr reiches Lager 164 Mile gestidte Cornitures mit 161 allgarnituren, arrangirte Garnitur mit achten Spigen

Einem geehrten Publikum, sowie meinen Kunden zur Nachricht, daß ich meinen Weihnachts-Ausverkauf eröffnet habe. Auch dieses Jahr habe wieder eine große Parthie Waaren zurückgesett, die ich, um ganzlich damit zu räumen, zu nachverzeichneten staumend billigen Preisen ablasse:

Schmudgegenstände, als: Brojden, Ohrringe, Colliers, Manschetten=

knöpfe von 9, 18, 24, 36 fr. an bis zu den feinsten. Große Auswahl in **Lederwaaren:** Portemonnaies zu 12, 18, 24 fr. und höher; Cigarren-Ctuis mit und ohne Stickerei von 24, 36, 48 fr. an bis zu den feinsten; Brieftaschen zu 18 fr. und höher; desgleichen Rotizbücher von 6 und 12 fr. an.

Besonders mache aufmertsam auf eine große Parthie Schreib-Mappen mit und ohne Einrichtung von 18 fr. an bis zu den elegantesten; Recessaires für Kinder und Damen zu 24, 36, 48 fr. und höher; desgleichen feine Taschen in Juchtenleder mit und ohne Einrichtung; Albums, gut und elegant gebunden, von 36 fr. an bis zu den feinsten für 200 Bilder.

Großes Sortiment ächter Wiener Meericaum-Waaren: Cigarrenpitzen und Pfeifen, Tabackpfeifen 2c. 2c. Lager verschiedener Schmuckgegen-

I., Reitz, Tapezirer, ff. Burgirafe, T. 10439

stände in Corallen, Onix, Amethyst 2c. 2c. Der Ausverkauf findet im geheizten Zimmer von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends statt. Carl Bonacina, neue Colonnade 34. 10042

Das Waarenlager

bon

August Jung

ist für die bevorstehende Weihnachts Saison mit den neuesten Damenkleider-Stoffen in Seide, Wolle, Halbseiden und Halbwollen, sowohl in schwarz als farbig, ferner in breiten und schmalen Seidensammten, Châles, Foulards, Fichus, Cachenez zc. reichsaltig ausgestattet und bietet bei billigen Preisen und guten Qualitäten Gelegenheit zu den vortheilhaftesten Einkäusen.

Die Spiken- und Weißwaaren-Handlung

aus Crottendorf in Sachsen,

empfiehlt zu bevorstehenden Weihnachten ihr reiches Lager in Garnituren, schön gestickt, 36 fr., seine gestickte Garnituren mit ächten Spitzen, Tüllgarnituren, arrangirte Garnitur mit ächten Spitzen, schon von 3 fl. an bis zu den seinsten, Stuartskrausen per Elle von 24 fr. an, einzelne Stuartskragen, mit Band durchzogen, 48 fr. per Stück, einzelne zurückgesetzte Krausen 15 fr. per Stück, Stuartsgarnituren schon von 36 fr. an, Hauben 1 fl. das Stück.

Verkanfslocal alte Colonnade 33.
Der Laden ist von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr
geöffnet.
9851

Fit 1 3 h ii t c 81 8 nou significant

zum Einfaufspreis, fertige Kinderhüte von 1 fl. 30 fr. an, alle in's Puzund Modewaarenfach einschlagende Artikel zu äußerst billigen Preisen bei Chr. Maurer, Langgasse 2. 247

Englische Leibbinden (Ventriere),

Berbandbinden in Flanell und Leinen in allen Längen, sowie Charpie billigst bei Carl Daum, Spiegelgasse 6. 10534

Louisen= Holzhandlung von H. Heit, Louisen= ftraße 32, Holzhandlung von H. Heit, Kraße 32, empsiehlt zum Andreasmarkt Borde, Böcke u. Latten zum Verleihen. 10451

Polstermöbel, Kanapes, Schlafsophas, Chaiselongs, solid und billig zu verkausen.

L. Reitz, Tapezirer, fl. Burgftrage 7. 10489

peisewirthschaft, Schachtstraße 18. Fortwährend gutes Mittagsessen zu den bekannten billigen Preisen. Daselbst können auch Fremde übernachten. se-Wirthschaft Wearstplat 7. Guten Mittagstisch zu 13 fr. und höher, sowie Abendessen von 10 fr. an und Kaffee zu jeder Tageszeit zu haben. Es hat sich ein brauner Sühnerhund (Hündin) verlaufen, auf deffen Halsband Ch. Lamsbach, sowie ber Namen des Hundes eingravirt ist. Vor Antauf wird gewarnt. Dem Wiederbringer eine Belohnung bei Ch. Am Donnerstag Abend wurde eine Brille mit Scheide verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Faulbrunnenstraße 12, Parterre, abzugeben. Gine perfette Kleidermacherin wünscht Beschäftigung im Hause. Daselbst wird auch zum Ausbessern angenommen. R. Schwalbacherftr. 59, 3. St. 10456 Eine Kleidermacherin sucht noch Beschäftigung im Hause. N. Exped. 10565 Gesucht ein Mädchen, welches gründlich im Fliden und Stopfen erfahren ist, jede Woche einen Tag. N. bei Breufing, Langgasse 8c im Laden. 10575 Eine Frau sucht Arbeit im Waschen u. Puten. Nah, Friedrichstr. 31. 10603 Stellen: Gefuche. Gin Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt, wird gesucht. Näheres Helenenstraße 15 von 1—2 Uhr Mittags. Ein braves Mädchen, welches die Hausarbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näheres Expedition.nis etrildam ann 41 sant 10422 Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und die Hausarbeit versteht, rd gesucht Kirchaasse 28. wird gesucht Kirchgasse 28. Ein braves Madchen, welches zu jeder Arbeit willig ift, sowie im Weißzeugnähen und Kleidermachen erfahren ist, sucht eine passende Stelle auf 1. December. Näheres Nerostraße 24, Hinterhaus, 2 Tr. 10491 Gine gebildete Dame, protest. Religion, mittleren Alters, die durch Todesfall alleinstehend geworden ist, wünscht in eine Familie, sei es zur Stütze der Hausfrau oder als Gesellschafterin Aufnahme zu finden. Haupt-sächlich wird auf freundliche, humane Behandlung gesehen. Näheres in der Expedition d. Bl. Gin mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird für die Augenheitanstalt als Kranfenwärterin gesucht. Eintritt am 31. December c. Räheres Elisabethenftraße 9 bei dem Berwalter der Anstalt, 28. Baufc. Es wird ein fleißiges, ordentliches Mädchen gesucht, welches die Küche versteht und alle Hausarbeit übernimmt. Dienstantritt spätestens am 1. Dec. c. Zu melden Dranienstraße 1 zwischen 9 Uhr Vormittags und 2 Uhr Nach-mittags. 10571 Gin ordentliches Mädchen wird gesucht Marktplat 3 im Seitenbau. 10619 Ein junger Mann empfiehlt sich im Hausschlachten und guten Wurst-machen. Näh. bei H. Schön, Gastwirth, Marktstraße 20. 19395 Ein junger Mann, welcher bereits als Hilfslehrer fungirte, sucht Beschäftigung auf irgend einem Bureau gegen ein bescheidenes Honorar. Mäheres

in der Exped. Caped. Ich suche für mein Geschäft einen gewandten, ordentlichen Hausburschen, der gute Zeugnisse aufzuweisen hat. 3. M. Baum. 10488 Ein Fuhrknecht wird gesucht. Näh. Helenenstraße 16.138 den ber 2 10594

Abelhaidstraße 7 ist die 3. Etage, bestehend in 5 Zim- mern, Küche 2c., sosort zu vermiethen. Näheres Adel- haidstraße 6, Parterre. So69 Dotheimerstraße, Echaus links, Bel-Etage sind zwei elegant möblirte Zimmer auf gleich zu vermiethen. Sainerweg 3 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. Selenenstraße 16, Bel-Etage links, ist ein freundliches, hübsch möblirtes Zimmer billig zu vermiethen. Sirschgraben 12, 3. Stock, ist ein Zimmer ohne Möbel zu verm. 10433 Kapellenstraße 6 sind ein bis zwei möblirte Varterres
Rapellenstraße 29 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen, auch getrennt; wenn gewünscht mit Verköstigung. Rirchgasse 20 ist der Laden während des Andreasmarktes zu verm. 10402 Kirchgasse 25 im 2. Stock sind zwei ineinandergehende Zimmer möblirt zu vermiethen. Nerostraße 36 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern,
Rüche und Zubehör an ruhige Leute sofort zu vermiethen. Oranienstraße 18 im 3. Stock ist ein Zimmer zu vermiethen. Ochillerp latz 2a ist der Laden mit Wohnung zu vermiethen. Bahnhosstraße 12 im Laden. Other Sonnenbergerstraße ist eine elegant möblirte Wohnung zu vermiethen. Ochillerp latz 2a ist der Laden mit Wohnung zu vermiethen. Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermiethen. Taunusitraße 27
Gine schön, möblirte Bel-Etage ist sofort für die Wintermonate zu vers miethen. Näheres Expedition.
Mohnung zu vermiethen in schöner Lage, Sonnenseite, und schön möblirt, bestehend aus Salon, Speisezimmer, 7 Schlafzimmern, Badecabinet, Küche, Holze, Kohlens, Wein und Speise-Keller, mit oder ohne Pferdestall und Kemije. Adressen: Agentur F. Baumann, Marktplatz 8. Newi dis drei Herren können Kost und schön möblirte Zimmer erhalten Taunusstraße 26. Sute Pension für eine Dame zu mäßigen Preisen in der Taunusstraße, wo auch Gelegenheit geboten ist, die englische und französische Sprache zu erlernen. Käheres Expedition. 10334 Rimmerchen, zum Schlafen sür Mäden geeignet, zu verm. N. Exped. 10569 Zwei Arbeiter können Schlafstellen erhalten Adterstraße 30. 10497 Schachtstraße 18 können reinliche Arbeiter Logie erhalten. 10550 Ein auch zwei Arbeiter können Kost und Logis erh. Michelsberg 13. 10598 Ein Arbeiter kann Logis erhalten kl. Schwalbacherstraße 5. 10578 Rirchgasse 20 im Hinterhaus kann ein Arbeiter Logis erhalten. Drud und Berlag der L. Schellenberg Ichen Hosenbarderei.

Drud und Berlag ber L. Schellenberg'ichen hof-Buchbruderei. Für die herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaben.